

Akt.-Ges. Kronenbräu vorm. M. Wahl in Augsburg.

Gegründet: 25./7. 1885; eingetragen 3./8. 1885. Letzte Statutänd. 8./11. 1899.

Zweck: Bierbrauerei u. Mälzereibetrieb. 1898 wurde die dem Ökonomierat Conrad Mezger in Friedberg gehörige Brauerei „Zieglerbräu“ erworben und dafür 100 Stück der 1898 neu emittierten Aktien zu 170% gegeben (s. unter Kapital). 1899 wurde die Brauerei zum Osterlamm in Augsburg für M. 550 000 von Daniel Lehdorfer erworben und auf den Kaufpreis 100 neue Aktien von 1899 zu 180% in Zahlung gegeben (s. unten). 1900/01 ist eine Neuanlage von Gär- u. Lagerkellern an Stelle mehrerer neben der Stammbrauerei in Augsburg erworbener Anwesen errichtet. Jetziger Besitz: 1 Stamm-, 2 Filialbrauereien, 37 Wirtschaftsanwesen u. 4 Privathäuser. 1907 Ankauf der Lederhaus-Brauerei in Augsburg für M. 200 000, sowie von 4 Wirtschaftsanwesen im Wege der Subhastation, so dass sich die Konti-Anwesen von M. 4 956 182 auf M. 5 465 521 erhöhten. Bierabsatz 1893/94—1906/07: 59 585, 65 289, 70 850, 76 093, 92 047, 102 753, 109 761, 104 912, 101 641, 105 447, 106 695, 105 256, 109 461, 111 682 hl.

Kapital: M. 2 500 000 in 2500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 750 000, erhöht 1887 um M. 250 000, lt. G.-V. v. 22./12. 1890 um M. 200 000, lt. G.-V. v. 14./11. 1894 um M. 300 000, emittiert zu 115%, lt. G.-V. v. 19./2. 1898 um M. 500 000, div.-ber. ab 1./9. 1898, und lt. G.-V. v. 20./2. 1899 um M. 500 000, div.-ber. ab 1./9. 1899. Von der 1898er Em. dienten 100 Aktien zu 170% zur teilweisen Begleichung des Kaufpreises für das angekaufte Zieglerbräu-Anwesen des Ökonomierats Mezger in Friedberg (s. oben), 375 Stück wurden vom 1./3.—1./4. 1898 den Aktionären 4:1 zu 150% angeboten und 25 Stück einem Garantiekonsortium ebenfalls zu 150% überlassen. Von der 1899er Em. wurden 100 Aktien zu 180% dem früheren Besitzer der Brauerei zum Osterlamm (s. oben) als Teilzahlung verabfolgt, 396 Stück wurden den Aktionären 5:1 vom 1.—30./3. 1899 zu 150% angeboten u. 4 Stück einem Garantiekonsortium ebenfalls zu 150% überlassen.

Anleihen: I. Ende Aug. 1907 noch in Umlauf M. 590 500 in 4% Partial-Oblig. Serie III, IV aus 1887 u. 1889; in 4½% Hypoth.-Anteilscheinen (urspr. M. 57 000) aus 1891 und 4% Schuldverschreib. von 1896, Stücke à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. durch jährl. Ausl. im Nov. auf 1./7. Hiervon sind M. 460 000 (verzinsl. zu 4%, tilgbar ab 1902 in 45 Jahren) ohne Sicherstellung, der Rest ist an erster Stelle teils auf eigenen, teils auf inzwischen verkauften Anwesen versichert. Kurs 4% Stücke Ende 1896—1907: 100, 100, 100, 98, 98.50, 98.50, 100, 100.50, 100.50, 101, 101, 99%. Notiert in Augsburg. Die Oblig. sind 5 Jahre unkündbar.

II. M. 600 000 in 4% Schuldverschreib. lt. Beschl. des A.-R. v. 24./4. 1902 je 400 Stücke Lit. A (Nr. 1—400) à M. 1000, Lit. B (Nr. 1—400) à M. 500, auf Namen des Bankhauses F. S. Euringer als Pfandhalter u. durch Indossament übertragbar. Zs. 1./5. u. 1./11. Tilg. zu pari ab 1910 bis längstens 1940 durch jährl. Ausl. am 1./5. auf 1./11.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. mit 6 monat. Frist ab 1910 vorbehalten. Die Anleihe ist hypothek. nicht sichergestellt, erscheint aber bei dem gut fundierten Unternehmen ohne Risiko. Aufgenommen zur Verstärkung der Betriebsmittel, sowie zur Tilg. von Bankkrediten etc. Verj. der Coup. 5 J. (F.), der Stücke 30 J. (F.) Zahlst. siehe unten. Kurs in Augsburg Ende 1903—1907: 101.25, 101.75, 102, 101, 99%. Zugel. Jan. 1903. Erster Kurs 20./1. 1903: 100%.

Hypotheken: M. 2 283 659 in 4 u. 4½% Annuitätenkapitalien u. Darlehen auf den Anwesen der Ges. (Stand am 31. Aug. 1907).

Geschäftsjahr: 1. Sept. bis 31. Aug. **Gen.-Vers.:** Spät. Mitte Dez. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St **Gewinn-Verteilung:** 10% zum ordentl. bzw. gesetzl. R.-F., etwaige besondere Abschreib. u. Rücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergütung von zus. M. 9000), vertragsm. Extravergrütungen an Beamte und Angestellte, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Aug. 1907: Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 1 264 081, Masch. u. Einricht. 573 640, Wirtschaftseinrichtung 91 698, Mobil. u. Utensil. 40 250, Fasszeug 274 078, Kassa u. Wechsel 17 243, Anwesen 5 465 521, Vorräte 568 697, Gespanne und Bierwagen 94 688, Effekt. 21 686, Baukti 143 354, Debit. 1 877 122. — Passiva: A.-K. 2 500 000, Oblig. 1 190 500, Hypoth. 2 283 659, R.-F. 1 258 662, Amort.-F. 1 258 403, Coup.- u. Rata-Zs. 22 471, Malzaufschlag 72 739, Kredit. 1 459 785, div. Rückstell. 146 437, Div. 200 000, z. Bau-Kto 10 000, Abschreib. 8000, Tant. u. Grat. 20 831, Vortrag 574. — Sa. M. 10 432 063.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehalt u. Löhne 140 375, Malzaufschlag 297 288, Eis 7491, Reparatur. 33 112, Brennmaterial 78 234, Futter 27 395, Gerste, Malz, Hopfen 651 250, Zs. 100 927, Pech 3353, Gen.-Unk. 173 761, Gewinn 385 843. — Kredit: Vortrag 7158, Treber- und Malzkeime 61 739, Miete und Pacht 118 792, Bier 1 711 343. Sa. M. 1 899 034.

Kurs Ende 1888—1907: 120, 108, 103, 105, 116, 130, 145, 157, 165, 181, 183, 176, 172, 154, 153, 165, 167, 155, 149.50, 135%. Notiert in Augsburg.

Dividenden 1886/87—1906/07: 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 9, 9, 9, 9½, 9, 9, 9, 9, 9, 8%, Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Komm. Rat Alb. Fid. Butsch, M. Wahl. **Prokuristen:** F. Wahl, C. D. Müller. **Aufsichtsrat:** (5—7) Vors. Gust. Euringer, Stellv. Rud. Gscheidl, Aug. Riedinger, Ludw. Krauss, Jacob Heinsfurter, Augsburg; Ökonomierat C. Mezger, München.

Zahlstelle: Augsburg: F. S. Euringer. *